

Jahresrückblick 2022

Abt. Fußball Herren der SG Trohe/Alten-Buseck



Die Teams zum Saisonstart

1. Mannschaft:

Saison 2021/22:

Bitterer Abstieg nach acht Spielzeiten in der Kreisoberliga

Saison 2022/23:

Jugend forscht - nach Anlaufschwierigkeiten in der Kreisliga A angekommen?!

Saison 2021/22 (Rückrunde)

Schwache Rückrunde besiegelt Abstieg in die Kreisliga A

Nach der schwachen Hinrunde fand sich unsere Mannschaft im Tabellenkeller wieder. Teilweise setzte es derbe Niederlagen und die Hoffnung auf den möglichen Klassenerhalt war nach den bisherigen Leistungen verschwindend gering. Vielleicht sorgte gerade diese aussichtslose Situation dafür, dass unsere Jungs in den verbleibenden Partien vor der Winterpause nochmals befreit aufspielen konnte. Die verbleibenden zwei Heimspiele verlegte man witterungsbedingt auf den Hartplatz nach Beuern. Während die Gegner aus Leihgestern und vom Kurdischen FC mit dem Platz haderten, zeigte unser Team eine kämpferisch überzeugende Willensleistung und siegte gegen die TSG mit 4:1 und gegen den Kurdischen FC mit 5:2.

Beim Auswärtsspiel auf dem schwierig zu bespielenden Platz in Ettingshausen, konnte man zumindest einen Punkt mitnehmen.

Den stärksten Auftritt der Hauptrunde durften die zahlreich mitgereisten Anhänger auf dem Kunstrasenplatz in Alsfeld bejubeln. Beim 5:2 Sieg gegen den SV Hattendorf musste man sich zeitweise fragen, wie die aktuelle Platzierung in der Tabelle zustande kommen konnte.

Mit Tabellenplatz 13 hatte man nun noch gute Chancen den Klassenerhalt zu erreichen.

Nun könnte man vermuten, dass man mit breiter Brust aus der Winterpause gekommen wäre.

Leider sollte es ganz anders laufen. Die ersten vier Partien gegen die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf (0:1), die TSG Leihgestern (4:1), die FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod (2:0) und den ASV Gießen (4:0) gingen allesamt verloren.

Ein mageres Pünktchen konnte man beim 2:2 in Klein-Linden dem eigenen Punktekonto gutschreiben.

Auch beim Auswärtsspiel in Homberg wollte der erste Sieg in der Abstiegsrunde nicht gelingen (2:0).

Hattendorf, die man in der Hauptrunde noch deutlich besiegen konnte, revanchierte sich in Alten-Buseck mit einem 0:4 Erfolg.

Nun zeichnet sich schon ab, dass der Klassenerhalt nicht mehr zu schaffen ist und man für die neue Saison für die Kreisliga A planen kann.

In Burkhardtsfelden musste man ein weiteres Mal eine hohe Niederlage (5:2) hinnehmen.

Der erste Sieg in der Abstiegsrunde wollte dann am letzten Spieltag gegen den Kurdischen FC in Beuern gelingen. Hier verabschiedete man sich nochmal ordentlich aus der Kreisoberliga (7:3).

Für alle Verantwortlichen und Spieler sollte mit dem sportlichen Abstieg ein Neuanfang bevorstehen.

Frühzeitig konnte man nach der Trennung von Rico Michels, dem die SG zu großem Dank für sein Engagement in den letzten drei Jahren verpflichtet ist, mit Benjamin Höfer einen neuen Trainer vorstellen. Das Team wurde durch die 12 A-Jugendlichen, die sich teilweise schon in der Kreisoberliga beweisen durften, verstärkt werden.

Nun wollte man den Blick nach vorne richten, um in der neuen Klasse mit der jungen Truppe möglichst schnell Fuß zu fassen und langfristig den Wiederaufstieg in die Kreisoberliga anzugehen.

Zahlen und Fakten zur Saison:

Insgesamt kamen 36 Spieler in dieser Saison zum Einsatz. Die meisten Einsatzminuten hatten Nicolas Hahn (2216 Min.), Jascha Magiera (2145 Min.) und Bastien Lack (2135 Min.) zu verzeichnen.

1,8 Tore standen 2,8 Gegentoren im Schnitt pro Spiel gegenüber. Die junge Truppe brachte ein Durchschnittsalter von 24,97 Jahren auf den Rasen. Das Team verbuchte in der Auf- und Abstiegsrunde insgesamt 9 Siege, 20 Niederlagen und 5 Remis.

13 unterschiedliche Torschützen konnten den Ball ins „Eckige“ befördern. Nicolas Hahn war mit 12 Treffern bester SG-Torschütze. Es folgten Benedikt Wagenlehner (10 Treffer) und Jan-Patrick Kaus (5 Treffer).

Saison 2022/23: (Vorrunde)

Solider Tabellenplatz nach holprigem Start in der neuen Liga

Nach einer intensiven Vorbereitung sollte die neue Saison mit einem richtigen Kracher für die Jungs und den neuen Trainer „Benni“ Höfer beginnen. In den letzten Jahren durften sich Team und Fans lediglich beim Mister-Hair-Cup oder dem Hallenturnier in Beuern auf das Duell gegen den Ortsnachbarn aus Großen-Buseck freuen.

Es sollte also ein Leichtes sein sich für die Partie zum Start in der Kreisliga A zu motivieren und alles aus sich herauszuholen. Die Realität sah jedoch ganz anders aus. Von Beginn an hatte man große Schwierigkeiten ins Spiel zu kommen und ließ sich vor allem kämpferisch den Schneid abkaufen. Am Ende führte eine für alle Beteiligten enttäuschende Leistung zu einer deutlichen 0:3 Heimpleite. Die erste Partie der neuen Spielzeit hatten sich alle ganz anders vorgestellt.

Am zweiten Spieltag standen die Zeichen auf Wiedergutmachung. In Großen-Linden erfuhr man jedoch nach einer erneut schwachen Vorstellung eine bittere 1:0 Niederlage.

Den ersten Punkt in der A-Liga holte man gegen die zweite Mannschaft des MTV Gießen (3:3). Die mangelnde Chancenverwertung und individuelle Fehler in der Defensive verhinderten eine höhere Punkteausbeute.

Der erste Sieg nach einem mehr als durchwachsenen Saisonstart durfte unsere Erste am 4. Spieltag gegen den SV Staufenberg feiern (3:2). Dies sollte gleichzeitig der Beginn einer Siegesserie sein. Durch weitere drei Siege in Folge gegen die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf (1:4), den TSV Allendorf/Lahn (0:3) und die FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen (4:1) rückte man aus dem Tabellenkeller in das Mittelfeld der Tabelle vor.

In Garbenteich gab man nach starker erster Halbzeit den sicher geglaubten Sieg völlig unnötig noch aus der Hand und verlor am Ende mit 4:3.

Im Spiel gegen den Mitfavoriten um den Aufstieg SV Annerod mussten die Jungs nach einer guten und kämpferischen Partie eine knappe 1:2 Niederlage hinnehmen.

In Lollar ging man mit fehlendem Kampf und mangelndem Einsatzwillen mit 7:0 unter.

In Langgöns befreite man sich mit einem 0:2 Sieg aus der Negativspirale der letzten beiden Spiele, ehe man im zweiten Spiel gegen die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf kein Punktgewinn erzielen konnte (1:3).

Durch fünf Siege in Serie gegen Lich (3:0), die FSG Horlofftal (1:3), den FSV Fernwald 2 (3:1), Biebertal 2 (0:2) und den FC Tuba Pohlheim 2 (4:0) schaffte das Team von Benni Höfer den Anschluss an die ersten drei Tabellenplätze und belegte Platz 4. Gegen den starken Gegner

Türkiyemspor Gießen war am Ende nichts zu holen (4:2).

Das letzte Heimspiel vor der Winterpause wurde witterungsbedingt in Beuern ausgetragen. Gegen den TSV Großen-Linden zeigt man eine leidenschaftliche Partie auf dem Hartplatz und ging als Sieger hervor (5:0).

Das Punktekonto wurde auch im letzten Spiel beim MTV Gießen (0:3) weiter ausgebaut, sodass unsere Mannschaft nach anfänglichen Schwierigkeiten auf einem soliden 5. Tabellenplatz in die Pause geht. Nun gilt es gut aus der Winterpause im neuen Jahr zu kommen und sich vielleicht noch einmal tabellarisch nach oben zu schielen.



Die Neuzugänge (von links): Vedat Kocas (Türkiyemspor Gießen), Niklas Zinke (eigene Jugend), Lukas Ihm (eigene Jugend), Leon Prediger (FSG Wettenberg), Fritz Birnstiel (eigene Jugend), Moritz Rühl (kein Verein), Luis Mickel (eigene Jugend), Nik Loch (eigene Jugend), Tobias Hruschka (eigene Jugend), Jonas Meissner (eigene Jugend), Marlon Heinisch (eigene Jugend), Christian Richter (eigene Jugend), Dominique Buss (FSG Grünberg/Lehnheim Stangenrod), Noah Zimmermann (eigene Jugend)

SWG-Pokal 2022/23



Pokal-Aus gegen den Hessenligist

Die erste Runde im SWG-Pokal überstand man ohne Mühe. Der Gegner aus Beltershain musste sich aufgrund von Personalmangel kampflös geschlagen geben.

Das Los bescherte uns jedoch für die nächste Runde einen richtigen „Brocken“. Mit dem FSV

Fernwald wartete ein über die Region hinaus bekannter Hessenligist, der natürlich als absoluter Favorit in die Partie ging. Dennoch wollte man alles in die Partie werfen, um vielleicht die Minimalchance zu nutzen. In Puncto Kampf und Leidenschaft konnte man unseren Jungs nach der deutlichen 5:0 Niederlage absolut keinen Vorwurf machen. Besonders in der ersten Halbzeit zeigte man sich unbequem und lies nur wenige zwingende Torchancen zu. Mit einer dünnen 1:0 Führung ging es in die Pause. Mit schwindender Kraft kamen die Fernwälder zunehmend besser ins Spiel. Die meisten Tore fielen jedoch nicht aus dem Spiel heraus, sondern resultierten aus individuellen Fehler. Insgesamt für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung, bei der sich der auf dem Papier überlegene Gegner immer respektvoll und fair zeigte. Nicht selbstverständlich, wenn ein A-Ligist gegen einen Hessenligist antritt...

2. Mannschaft (Reserve):

Saison 2021/22:
Durchwachsene Leistungen in der Aufstiegsrunde

Saison 2022/23:
Platz 2 nach starker Hinrunde

Saison 2021/22

Seibert-Elf spielt im Kampf um den Aufstieg keine Rolle

Am letzten Spieltag der Hauptrunde sicherte sich die Reserve noch die Teilnahme an der Aufstiegsrunde. Mit einem 2:0 Sieg gegen Obbornhofen/Bellersheim startete die Mannschaft in das Aufstiegsrennen. In Leihgestern musste man jedoch den ersten Dämpfer hinnehmen (4:1), ehe man gegen Biebertal erneut siegreich war (3:2).

Die Sportfreunde aus Burkhardtsfelden begruben mit einer hohen Niederlage jede Hoffnung auf den Meistertitel (7:0).

In der nächsten Partie revanchierte sich die Reserve der SG Obbornhofen Bellersheim für die Pleite im Hinspiel (6:2). In den letzten vier Spielen war es somit nur noch das Ziel die Runde vernünftig abzuschließen.

Nach einem Sieg gegen Lollar/Staufenberg (2:1) und einem Remis gegen Burkhardtsfelden (2:2), verlor man die letzten beiden Spiele deutlich. In Biebertal klingelte es 4-Mal (4:1) und in Leihgestern musste unser Keeper gleich 6-Mal hinter sich greifen (1:6). Leider verabschiedeten sich unsere Jungs mit zwei schwachen Leistungen. Insgesamt war es jedoch eine sehr ordentliche Runde, in der man viele gute Leistungen gezeigt hatte.

Zur neuen Saison wurde auch die zweite Mannschaft mit einigen Neuzugängen aus der A-Jugend verstärkt und man durfte gespannt sein, wie sich das Team mit den „jungen Wilden“ weiterentwickelt.

Zahlen und Fakten zur Saison:

Insgesamt kamen in dieser Spielzeit 44 Spieler zum Einsatz.

Tim Koch (1890 Min.), Jonas Leidner (1880 Min.) und Thorsten Stopfkuchen (1706 Min.) hatten hierbei die meisten Einsatzminuten.

Aziz Seck, Pascal Magiera und Dorian Micheel belegen mit jeweils 6 Treffern den ersten Platz in der Torschützenliste der Zwoten. Durchschnittlich traf das Team von Thomas Seibert 2,1-mal pro Spiel das gegnerische Gehäuse. Demgegenüber stehen 2,8 Gegentor pro Spiel. Das Durchschnittsalter aller eingesetzten Spieler beträgt gerade einmal 24,25 Jahre.

In der Hauptrunde standen 7 Siege, 3 Remis und 4 Niederlagen zu buche. In der Aufstiegsrunde gelangen der Mannschaft nur noch 3 Siege und ein Remis, während 6 Niederlagen zu verzeichnen waren.

Saison 2022/23: (Hinrunde)

Seibert-Elf in „Schlagdistanz“ zur Tabellenspitze – lediglich Türkiyemspor kann Paroli bieten

Anders als die erste Mannschaft wusste unsere Zwote im Derby am ersten Spieltag zu überzeugen und schickte die Reserve des FC Großen-Buseck mit 5:1 nach Hause. Lediglich die mangelnde Chancenauswertung war zu kritisieren und das Ergebnis hätte noch höher ausfallen müssen.

In den nächste drei Spielen zeigten sich die Jungs von Trainer Thomas Seibert in absoluter Torlaune. Ganze 23 Treffer verzeichnete unsere Reserve gegen den TSV Großen-Linden 2 (2:9), den SV Staufenberg 2 (8:2) und die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf (1:6). Wesentlich knapper fiel das nächste Heimspiel aus, in dem die FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen zu Gast am Riegelweg war (2:1).

Ein weiteres Torfestival durften die Zuschauer in Garbenteich verfolgen und um ein Haar wäre das Ergebnis fast zweistellig ausgefallen (0:9). Nach sechs Siegen in sechs Spielen und grandiosem Torverhältnis grüßte unsere Reserve von der Tabellenspitze.

Einen kleinen Rückschlag erfuhr die Truppe gegen den Verfolger aus Annerod (1:3).

Beim TSV Allendorf/Lahn (0:4), in Lollar (2:4) und Langgöns (1:5) konnte man ungefährdet die drei Punkte „eintüten“.

Zuhause traf man dann erneut auf die Mannschaft der FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf. Man sollte meinen, dass die Mannschaft an neun

Toren Gefallen gefunden hatte (9:2). In den nächsten beiden Begegnungen gegen den VfR Lich 2 (3:0) und die FSG Horloffal 2 (0:2) setzte die Reserve den Lauf fort.

Im Spitzenspiel bei Türkiyemspor Gießen musste man die Tabellenführung jedoch an die Gießener abgeben (3:1). Da das Rückspiel gegen Großen-Buseck wegen des unbespielbaren Platzes abgesagt und ins Frühjahr verschoben wurde, geht die Zwote mit Tabellenplatz 2 in die Winterpause.

SWG-Pokal 2021/22



Zweite Mannschaft gewinnt und feiert den SWG Reservepokal 2021/2022 beim Finaltag in Langgöns

Problemlös überstand unsere zweite Mannschaft die erste Runde des Reservepokals durch ein Freilos. Im Achtelfinale verlor man das Hinspiel auf dem Kunstrasenplatz deutlich mit 3:0 gegen die dritte Mannschaft des TSV Langgöns. Das Viertelfinale rückte somit in weite Ferne. Doch „totgesagte leben länger“. In einem packenden Spiel im Stadion „rote Erde“ in Beuern setzte sich die Reserve mit 5:1 nach Verlängerung durch und erreichten somit spektakulär die nächste Runde. Mit 3:0 ging es zunächst in die Verlängerung, in der man durch Liam Enk den entscheidenden Siegtreffer landen konnte.

Das Viertelfinale wurde erneut wegen Disqualifikation des Gegners, wegen unschöner Vorfälle im Viertelfinale, „am grünen Tisch“ entschieden.

Das Hinspiel im Halbfinale konnte man gegen die Reserve der TSG Leihgestern mit 3:0 souverän für sich entscheiden. So stand man bereits im mit einem Bein im Finale. Dennoch war Vorsicht geboten, hatte man doch im Achtelfinale noch selbst bewiesen, dass im Rückspiel noch alles möglich ist. Im Spiel in Leihgestern sollte am Ende eine 1:2 Niederlage für den Einzug ins Finale reichen.

Der Finalgegner in Langgöns sollte die zweite Mannschaft der FSG Lumda/Geilshausen werden. Am Finaltag wurde das Team von zahlreichen Fans und unserer ersten Mannschaft begleitet und lautstark während des ganzen Spiels unterstützt. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten, die auch einen

bleibenden positiven Eindruck bei allen Organisatoren und Offiziellen hinterließen.

Für den erlösenden und viel umjubelten Siegtreffer zum 1:0 sorgte Tjorben Steinke.

Da das Spiel bereits vormittags angepfiffen wurde, blieb den Jungs noch ausreichend Zeit gemeinsam mit den Fans den Sieg gebührend zu feiern.

SWG-Pokal 2022/23

Auch in dieser Runde läuft es für unsere Zwote im SWG-Reservepokal. Nachdem man in der Hauptrunde ein Freilos bekommen hatte und im Achtelfinale Großen-Linden 2 mit 3:0 besiegen konnte, darf man sich nun im Viertelfinale erneut beweisen. Der Gegner steht zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. Vielleicht gelingt die Titelverteidigung im kommenden Jahr am Finalspieltag auf heimischen Sportplatz zum TSG-Jubiläum...?!

Dankeschön

Zu guter Letzt möchten sich die Verantwortlichen und beide Mannschaften der SG bei allen Helfern, die einen großen Teil zum geregelten Trainings- und Spielbetrieb beigetragen haben, sowie bei allen Fans und Gönnern für das Sportjahr 2022 bedanken. Wir hoffen, auch nächstes Jahr auf eure Unterstützung zählen zu können und freuen uns auf spannende Spiele im Jahr 2023.